Der Elternbeirat berichtet:

Herbstwanderung

Mitte November ist doch einfach das perfekte Wanderwetter … oder nicht? Das dachte sich zumindest der Elternbeirat und lud die Familien des gesamten Kindergartens zu einer Wanderung auf dem Weilbergsweg ein. Diesen Sonntag war es endlich soweit: Hobby-Wanderer und solche, die es noch werden wollen, fanden sich gemeinsam vormittags am Kloster Heisterbach ein.

Dick eingepackt und gegen den Regen geschützt starteten sechs Familien frohen Mutes den Weg zum Berg hinauf. Dem farbenprächtigen Herbstlaub machten die Kinder große Konkurrenz durch ihre quietschbunte Regenkleidung – so konnte jedenfalls keiner unbemerkt im Dickicht verschwinden. Auf jeden Fall gab es viel zu entdecken: eine „Zwergenhöhle“ im Baumstamm, ein Regenwasser-Flusslauf, der mittels eines Schlamm-Gras-Dammes von den Kindern umgeleitet wurde, sowie riesige Pfützen, in denen man lustig springen und versinken konnte.

Während die Kleinsten ob verflogener Wanderlust eine Abkürzung zum Steinbruch nahmen, erklommen die Großen diesen ohne Murren über den angedachten Weg. Am Ziel angekommen gab es für alle eine Belohnung in Keksform, gefolgt von allerlei belegten Broten, Würstchen, Käsewürfeln u.v.m. Bevor es wieder an den Rückweg ging, heizten wir uns mit Kaffee und Tee aus der Thermoskanne ein.

Die Eltern nutzten den Ausflug, um sich abseits des Kita-Alltags näher kennen zu lernen, sich über Freud und Leid der allseits bekannten (Klein-)Kind-Trotz-Motz-„Nein“-Phasen auszutauschen oder einfach mal von etwas ganz anderem als „Kindern“ zu reden. Jetzt weiß man auch endlich, wem man da eigentlich tagtäglich auf dem Kita-Flur über den Weg läuft.

Die Kinder hatten von allen den wohl größten Spaß beim hemmungslosen Matschen, Herumtoben und Quatsch machen … und das ist und bleibt der schönste Lohn für ein solches Unterfangen.